

Wiedersehen

Wiedersehen

Nun ist es also wieder so weit,
ein Wiedersehen in trauter Zweisamkeit.

Endlich.

Ich taufe dich: "meine unendliche Geschichte"

"Hallo" grüße ich dich wehmütig,
"schön dich zu treffen" denke ich,
warst mir lange fern und nun merke ich,
dass ich am leben bin.

Längst vergessen warst du
und doch bist du wieder so präsent,
als währst du nie gegangen.

Ich akzeptiere deine Anwesenheit
und bewundere deine Fähigkeit,
kalt und warm zugleich zu sein.
Blau und rot stelle ich mir dich vor.

Ich frage mich,
ob an meinem Strand die Sonne heute
die Sterne oder das Meer küsst.

Ein Wiedersehen unter Feinden,
nein. Das bist du nicht.
Ein Wiedersehen unter Freunden.

Längst hatten wir die ferne Vergangenheit zusammen verbracht
und nun hören wir wieder die gleichen Lieder
und sind an den gleichen Orten
zusammen allein.

Wir kennen uns.
Ich möchte dich nun verabschieden,
doch du bestimmst über mich.
Ich kann unsere Treffen verschieben,
doch du bestimmst über mich
und holst mich ein, findest mich, weißt genau was du mir sagen musst.

"Bitte geh jetzt" flüstere ich leise vor mich hin
und ich gestehe mir ein

für dein Erscheinen selbst verantwortlich zu sein.

Es wird spät.

ich stemme mein letztes Bier mit dir.

Du hilfst mir nachzudenken.

"Bitte geh jetzt" denke ich mir wieder.

Ich proste dir lächelnd zu

"Auf ein Wiedersehen, Liebeskummer"

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)